



Vor der Junioren-WM, für die sich Selina Jones aus Friedberg auch qualifiziert hat, gilt es die Europameisterschaft zu absolvieren, bei der einige Starter von Kanu Schwaben Augsburg mit dabei sind. Fotos: Marianne Stenglein

Spannung vor der Jugend-EM

Kanuslalom Mit Selina Jones, Birgit Ohmayer und Samuel Hegge sind auch Athleten aus dem Landkreis in Skopje mit dabei. Entscheidungen jetzt am Wochenende

Augsburg/Friedberg Für die Junioren- und U23-Nationalmannschaft läuft derzeit die Europameisterschaft in Skopje. Bei den Junioren nehmen sechs Teilnehmer aus Augsburg und der Umgebung teil: Florian Breuer, Thomas Strauß, Leo Bolg, Selina Jones, Elena Apel und Birgit Ohmayer. Bei der U23 Dennis Söter, Franz Strauß, Fredrick Pfeiffer, Samuel Hegge. Dennis Söter, Vize-Europameister und Vize-Weltmeister sowie bei der Jugendolympiade Silbermedaillengewinner gibt dazu Auskunft.

Frage: Die Slalom-Saison ist ja schon einige Zeit angelaufen, aber für die Junioren und U23 kommen jetzt die heißen Tage, die EM in Skopje steht an. Was habt ihr seit den Qualifikationsläufen 1 und 2 zwischenzeitlich an Wettkämpfen absolviert?

Dennis Söter: Das U23-Team war direkt nach der Quali in Tacen mit einem Weltranglisten-Rennen und ist dann direkt weiter nach Meran/Italien gefahren. Auf der Passer hatten wir einen Lehrgang und ein ICF-Weltranglistenrennen, dort fuhr ich den zweiten Platz heraus. Die Junioren waren in Bratislava beim Lehrgang. Im österreichischen Lofer fand der Deutschland-Cup statt.

Frage: Wann ging die Abfahrt nach Skopje genau los?

Dennis Söter: Das deutsche Team

fuhr am 26. Juni los, aber zum Glück mit Zwischenübernachtung (in Belgrad) und dann ging es schon zum Nationentraining (eingeteilte Trainingszeiten). Die meisten Sportler kannten die Strecke vor Ort noch nicht und waren natürlich sehr gespannt.

Frage: Dein Ziel für die EM?

Dennis Söter: Wichtig ist es ins Finale zu kommen, schließlich ist es nicht ganz leicht, bei so vielen Nationen den Sprung ins Finale zu schaffen. Die Stimmung ist bis jetzt ganz gut, aber man wird sehen, wie es dann vor dem Wettkampf sein wird.



Dennis Söter von Kanu Schwaben Augsburg.

Frage: Deine größten Konkurrenten bei U23 im Canadier?

Dennis Söter: Ich schätze die Slowaken und Slowenen sowie meine deutschen Teamkameraden stark ein.

Frage: Du warst ja vor vier Jahren Olympiasilbermedaillengewinner bei der Jugendolympiade in Singapur, wer von Deinen damaligen Konkurrenten fährt noch C1.

Dennis Söter: Wang Xian Dong aus China, er fährt auch die Kanuslalom Weltcups mit.

Frage: Deine Vereinskameradinnen Selina Jones und Birgit Ohmayer sind

ja dieses Mal für Nanjing/China vom DKV nominiert worden, die Jugendolympiade. Was kamst Du den beiden an Rat bzw. Tipps mit auf den Weg geben?

Dennis Söter: Die Zeit in Nanjing einfach genießen, da es eine Atmosphäre ist, die unbeschreiblich ist. Die ganzen Athleten im olympischen Dorf, so viele Nationen und viele Events, sowie andere Sportarten. Das Highlight des Jahres 2014 ist diese Nominierung zur Jugend-Olympiade, aber erst kommt noch die Junioren-EM für die beiden Mädels.

Das Interview führte Marianne Stenglein.



Die Cheftrainerin für Schüler und Jugend bei den Kanu Schwaben, Elisabeth Michler-Jones, drückt ihren Schützlingen in Skopje ganz fest die Daumen.